
SICHERHEIT ERHÖHEN, LÄRMBELASTUNG REDUZIEREN

Besser blitzen – digital und überall

Das Komplettsystem ES 8.0 für die effiziente
Geschwindigkeitsüberwachung

Editorial

Die Geschwindigkeitsüberwachung im Straßenverkehr trägt nachweislich zur Erhöhung der Sicherheit sowie zu einer geringeren Lärmbelastung bei. Für eine zielführende und effiziente Abwicklung von Messungen und Verfahren sind Behörden vor allem auf fortgeschrittene Lösungen angewiesen. Deshalb wurde beim hier vorgestellten Komplettsystem mit dem Einseitensensor 8.0 das Augenmerk auf flexible Einsatzmöglichkeiten, einfache und sichere Bedienung und ein umfassendes Softwarepaket zur Datennutzung und -verwaltung gelegt. Das Know-how der Kistler Gruppe im Bereich Geschwindigkeitsüberwachung ist eng mit dem Namen eso verbunden. Seit 1977 werden am Standort Tettnang am Bodensee führende Geschwindigkeits-Messlösungen auf Basis von optischen Sensoren und Mehrfach-Lichtschranken entwickelt. Dank der langjährigen Erfahrung im Bereich Geschwindigkeitsüberwachung, einem breiten Angebot an Komponenten, Systemen und Services sowie einem starken Partnernetzwerk erhalten Kunden eine variable Komplettlösung aus einer Hand – bewährte Messtechnik aus dem Hause Kistler für mehr Verkehrssicherheit.

Inhalt

Gut gerüstet für jedes Einsatzszenario	4
Flexibel und effizient messen und auswerten	6
Optionaler Fahrzeugeinbau nach Maß	8
Beispiele für Fahrzeugeinbauten	9
Flexible Transportoptionen	10
Stationärer Einsatz	11
Mobil, stationär, im Wechsel oder aus dem Fahrzeug heraus	12
Datenauswertung und mehr mit esoDigitales3	14
Zubehör und Zusatzkomponenten	17
Umfassende Serviceleistungen	18
Weltweit im Einsatz für unsere Kunden	19



Effiziente Geschwindigkeitsmessung in jedem Szenario – mit dem Einseitensensor 8.0 von Kistler

Gut gerüstet für jedes Einsatzszenario

Mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung bilden ein wirksames Mittel zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Mit Verkehrsmesstechnik aus dem Hause Kistler lassen sich die erforderlichen Messungen flexibel und effizient durchführen und dank umfassender Softwarelösungen komfortabel auswerten und verwalten.

Überhöhte Geschwindigkeit stellt nach wie vor eine der wesentlichen Unfallursachen im Straßenverkehr dar und führt darüber hinaus zu Lärm- und Umweltbelastungen. Kistler entwickelt seine Verkehrsmesstechnik in Abstimmung mit Behörden und Anwendern laufend weiter und stellt ihnen eine flexible und möglichst einfach anwendbare Messlösung zur Verfügung.

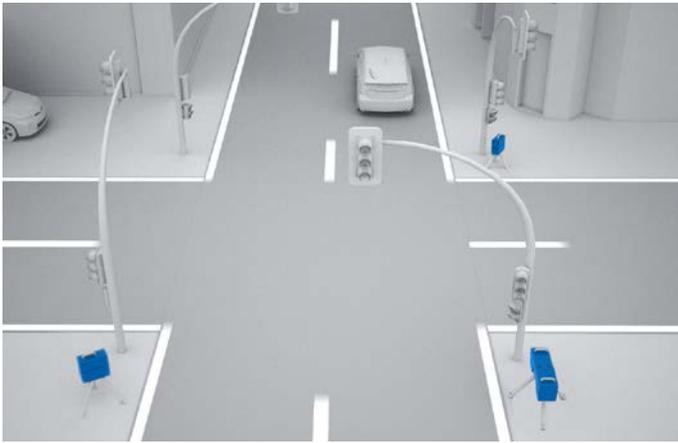
Effiziente Verkehrsüberwachung mit Kistler

- Überwachung beider Fahrtrichtungen mit nur einem Messgerät
- Kabelloser Einsatz dank verschlüsseltem WLAN
- Zwei geeichte Funkkameras können betrieben werden
- Beweissicheres Blitzen von Motorradfahrern durch gleichzeitige Front- und Heckfotografie
- Kein Verkehrsfluss zur Einrichtung nötig
- Überwachung auch in Kurvenverläufen und auf mehrspurigen Straßen möglich

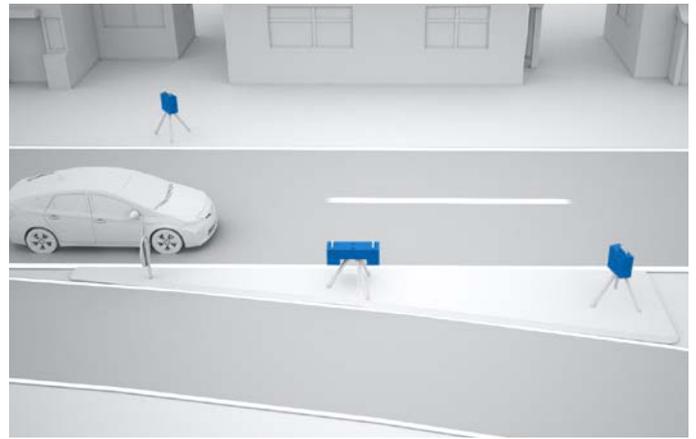
Variable Einsatzmöglichkeiten

Dabei lassen sich mit ein und demselben Messgerät sowohl mobile als auch stationäre Messungen durchführen – dank des einfachen Transports auch im turnusmäßigen Wechsel, zum Beispiel innerhalb einer Gemeinde an verschiedenen Messstellen. Auf Wunsch kann die komplette Messlösung inklusive persönlichem Bedienarbeitsplatz auch direkt ins Fahrzeug eingebaut werden.

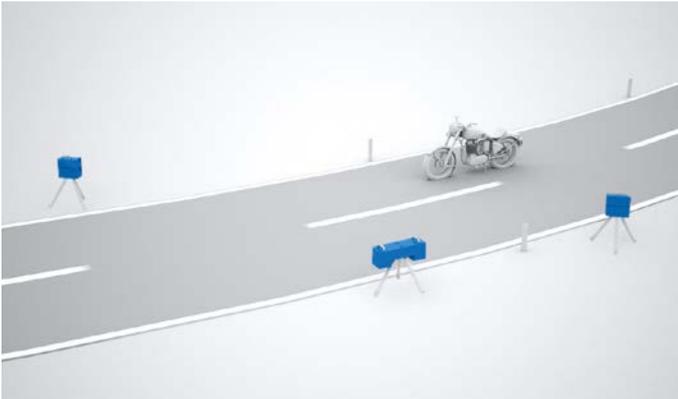
Wie die Messlösung aufgebaut wird und wie schnell Sie damit zu verwertbaren Ergebnissen kommen, sehen Sie in diesem Video.



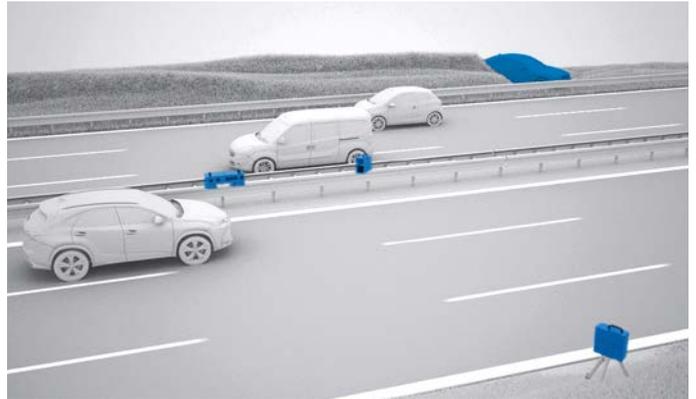
Mobile Überwachung im Stadtverkehr



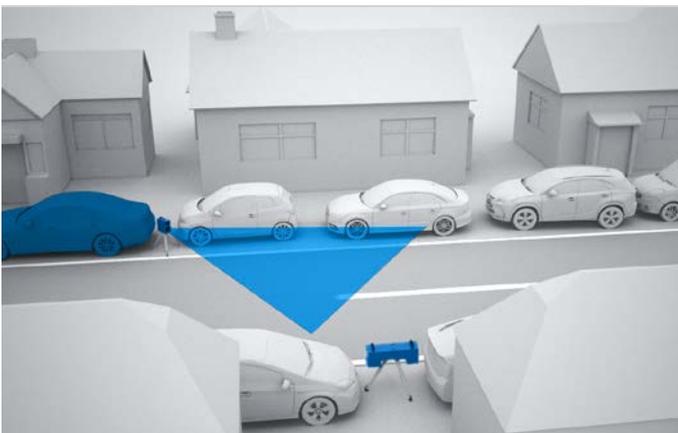
Überwachung in beiden Fahrrichtungen



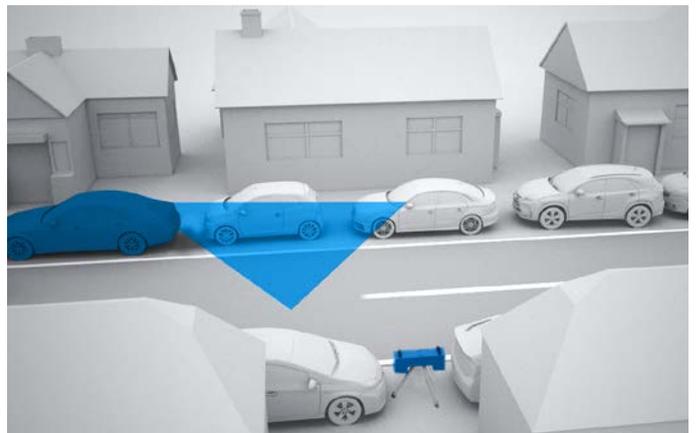
Motorradfahrer sicher erfassen – auch in Kurven



Blitzen auf mehrspurigen Straßen



Überall einsetzbar – auch in engen Wohnstraßen



Aus dem Fahrzeug heraus fotografieren

Die modulare Messlösung von Kistler aus Einseitensensor und bis zu zwei separaten Fotoeinheiten erlaubt die genaue Erfassung von Geschwindigkeiten unabhängig von Fahrzeugklasse, Anzahl der Fahrspuren und Einsatzszenario. Ob bei Tag oder bei Nacht, auf der Autobahn oder in der Stadt, in der Kurve oder bei starkem Verkehr: Dank präzisen echtzeitnahen Messungen entgeht dem System nichts.

Modernste Kameratechnik und einstellbare Blitzbeleuchtung sorgen für eine zuverlässige Identifikation von Fahrer und Kennzeichen in beiden Fahrrichtungen. Die intuitive Bediensoftware auf dem mitgelieferten Notebook mit Touchscreen führt den Anwender Schritt für Schritt durch die Einrichtung und stellt fortlaufend alle wichtigen Informationen auf einen Blick zur Verfügung.

Datensicherheit garantiert

Sensoreinheit, Notebook und Fotoausrüstung kommunizieren während des Messbetriebs über WLAN in einem abgesicherten Netzwerk. Damit ist eine sehr hohe Datensicherheit gewährleistet.

Eigenschaften und Vorteile

- Akkulaufzeit bis zu acht Stunden
- Bedienung der Anlage durch intuitive Menüführung über Touchscreen
- Umfangreiches Zubehör für den individuellen Messeinsatz
- Ständige Weiterentwicklung anhand von Kundenwünschen

Flexibel und effizient messen und auswerten

Alles in einem und bei Bedarf modular erweiterbar: Das Geschwindigkeits-Messsystem rund um den Einseitensensor 8.0 von Kistler ist auf einfache und sichere Bedienung sowie die Bedürfnisse professioneller Nutzer in Verbindung mit den gesetzlichen Vorgaben ausgerichtet.

Die Komplettlösung besteht in der Grundausstattung aus dem mobilen Messgerät ES 8.0, bis zu zwei Kameras und zwei verschiedenen Blitzgeräten, die sich per mitgeliefertem WLAN-Router zu einem Messsystem vernetzen lassen, das komfortabel per Laptop gesteuert wird. Die Daten werden nach dem Messeinsatz per USB-Stick an den Auswerterechner übertragen.

Für den mobilen Einsatz stehen Stative in verschiedenen Größen zur Verfügung; Kameras und Blitzeinheiten können optional übereinander oder nebeneinander montiert werden.



Sensoreinheit ES 8.0



Der kabellose, mobile Einseitensensor ES 8.0 ist das Herzstück der Komplettlösung. Er erlaubt echtzeitnahe Geschwindigkeitsmessungen in nahezu jedem denkbaren Szenario von 10 bis 250 km/h. Mit einem Akku kann das Gerät bis zu acht Stunden lang betrieben werden.

Kameraeinheit FE8.0



Zur Grundausstattung gehören bis zu zwei digitale Funkfotoeinrichtungen FE8.0. Die CMOS-Kameras verfügen über eine Auflösung von 12,58 Megapixeln, eine Breitbandfunktion speziell für Autobahnen sowie viele weitere Einstellmöglichkeiten. Optional kann ein Teleobjektiv für große Distanzen eingesetzt werden.

WLAN-Router im Transportkoffer



Alle Komponenten wie z.B. Kameras, Sensor und Bedien-Laptop werden sicher per WLAN untereinander verbunden. Der WLAN-Router wird in einem robusten und wetterfesten Koffer transportiert und mit einem 2 kg leichten Akku betrieben.

Blitzeinheit BE 2.0



Die Blitzeinheit BE2.0 eignet sich insbesondere für den Einsatz innerhalb von geschlossenen Ortschaften und an beengten Messstellen. Der Blitz lässt sich bequem vom Fahrzeug aus steuern und ausrichten. Außerdem kann die BE2.0 in Verbindung mit einer Kamera aus dem Fahrzeug heraus betrieben werden.

Blitzeinheit BE 1.3 (optional)

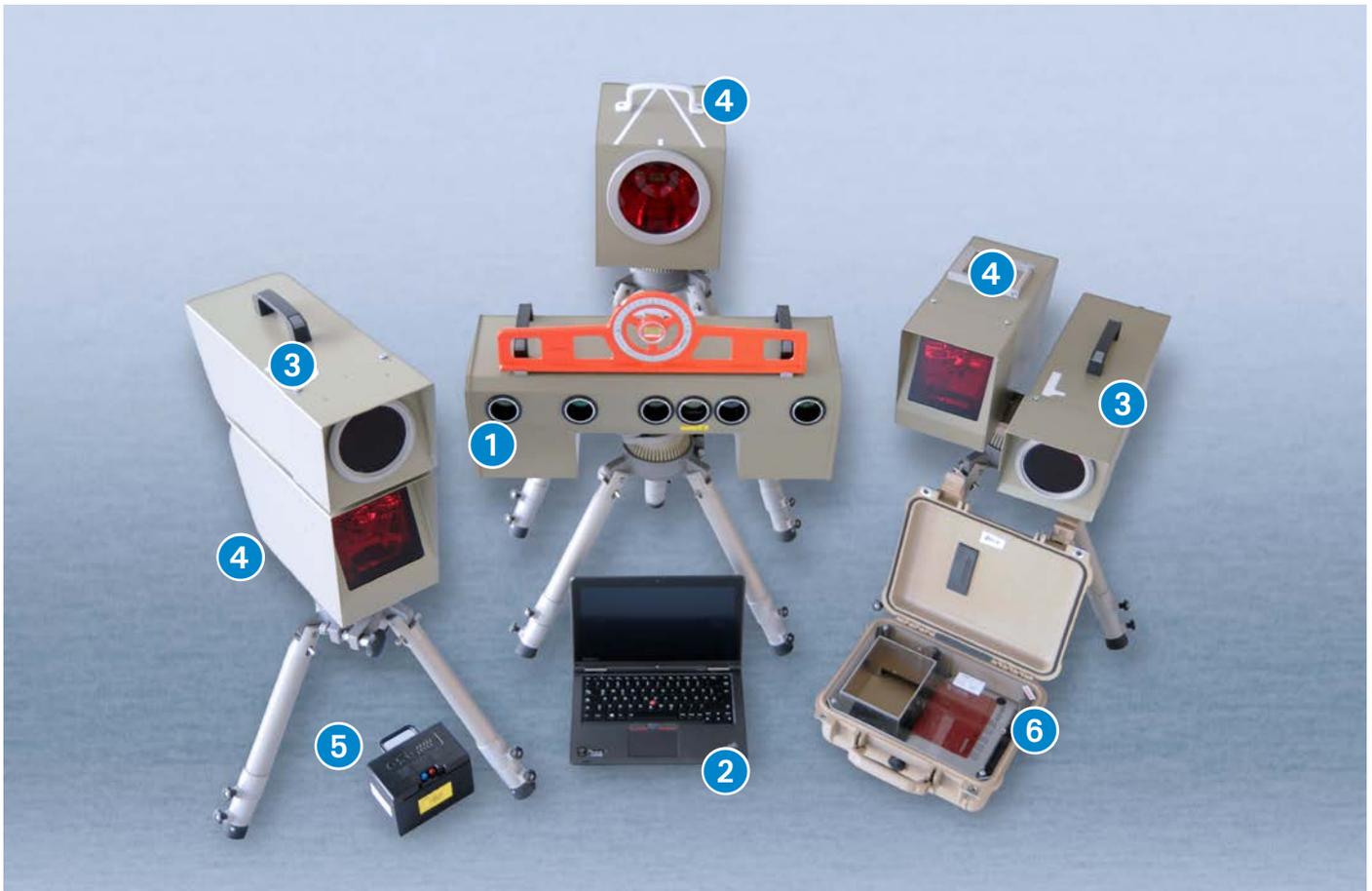


Die optionale Blitzeinheit BE1.3 eignet sich insbesondere für den Einsatz außerhalb von geschlossenen Ortschaften oder um mehrspurige Fahrbahnen wie z.B. Autobahnen auszu-leuchten. Dabei kann der Blitz wahlweise über ein Kabel oder über ein Funkmodul synchron mit der Kamera ausgelöst werden.

Mobiler Bedienrechner



Das zum Lieferumfang gehörige Notebook verfügt über einen Touchscreen und ist per WLAN mit sämtlichen Komponenten des Messsystems verbunden. Mit Hilfe der vorinstallierten Software werden Anwender durch die Einrichtung der Messstelle geführt. Anschließend werden alle Messdaten laufend visualisiert und gespeichert.



Zur Grundausrüstung gehören folgende Komponenten:

- 1 Sensoreinheit ES 8.0
- 2 Notebook mit Bediensoftware
- 3 Fotoeinrichtung FE 8.0 (erweiterbar auf zwei Kameras)
- 4 Blitzeinheiten BE 2.0 und BE 1.3
- 5 12V-Lithium- oder Bleiakku
- 6 WLAN-Router im wetterfesten Koffer

Praktische Hinweise

Was ist beim Messen besonders zu beachten?

Die optimale Verwendung des Systems im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben ist facettenreich und wird daher in speziellen Schulungen bei Kistler oder den zuständigen Behörden eigens erlernt.

Wie erfolgt der Transport der Messausrüstung?

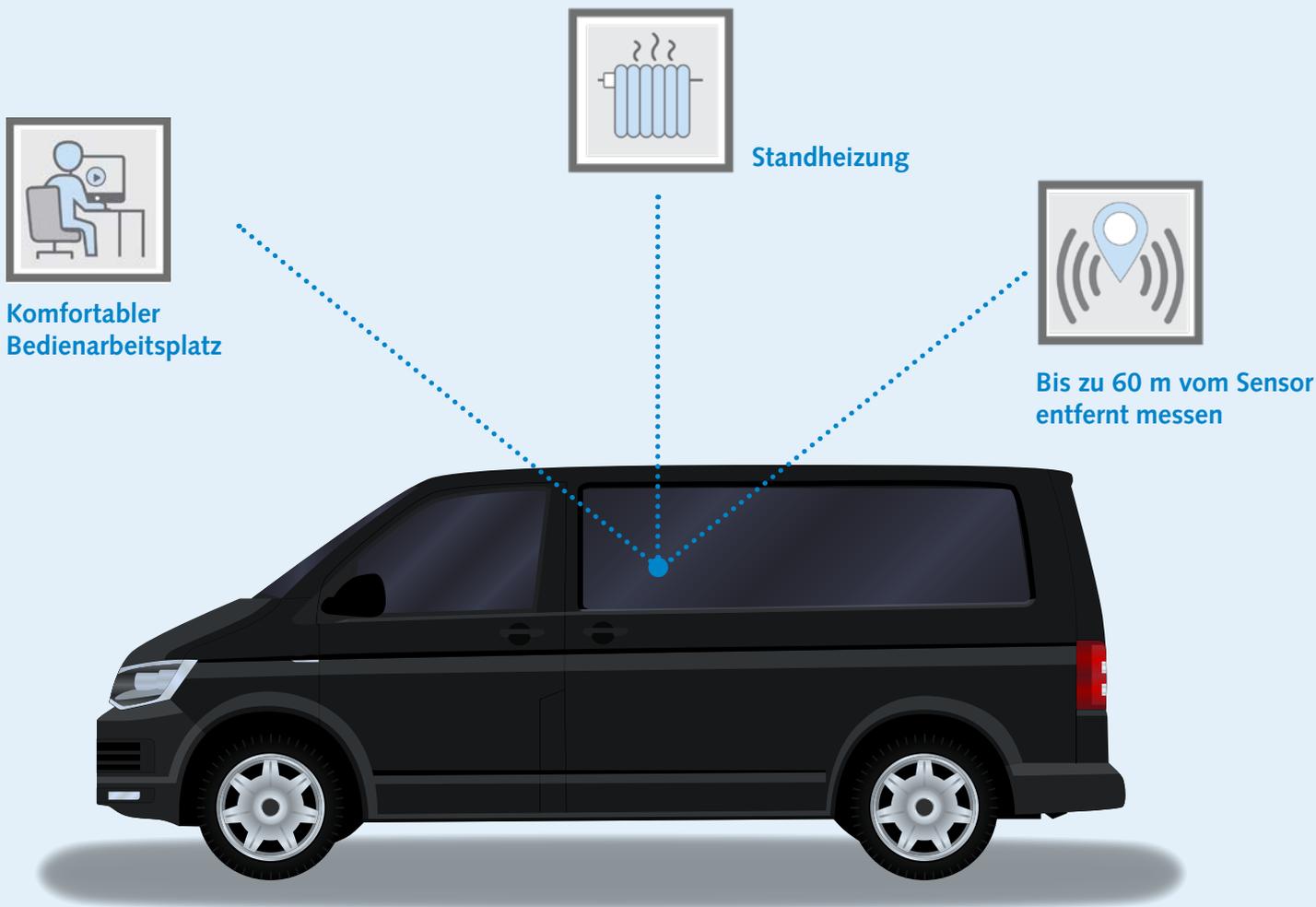
Alle benötigten Komponenten können in speziell konstruierten Koffern transportiert werden, die in handelsübliche Fahrzeuge passen. Alternativ kann das System in Schutzgehäusen zur stationären Messung oder fest in Fahrzeugen eingebaut werden.

Wie erfolgt die Datenspeicherung?

Es werden ein oder zwei Fotos in einem Datensatz auf der Festplatte des Bedienrechners abgespeichert. Diese können dann bequem im Fahrzeug auf den USB-Stick übertragen werden.

Wie wird fotografiert?

Die Auslösung erfolgt durch die Sensoreinheit per Funk an einer zuvor festgelegten Position. Beim Einsatz von zwei Kameras können sowohl mehrere Fahrspuren als auch beide Fahrtrichtungen erfasst werden; dabei sind sowohl Front- als auch Heckaufnahmen möglich.



Optionaler Fahrzeugeinbau nach Maß

Der direkte Einbau ins Fahrzeug kann in verschiedenen Ausbaustufen erfolgen: Heckbox, integrierter Messplatz und rollendes Büro. Optional besteht die Möglichkeit, direkt aus dem Fahrzeug heraus zu fotografieren.

Die Heckbox kommt ohne größere Änderungen am Fahrzeug aus (keine Bohrlöcher etc.) und kann daher zum Beispiel auch für Leasingfahrzeuge genutzt werden. Beim Einbau in kleinere Transporter wie den VW Caddy sind individuelle Einbauten wie Tisch, Regalfächer usw. möglich. Bei größerem Platzangebot kann ein komfortabler Arbeitsplatz („rollendes Büro“) mit Möblierung, Standheizung sowie Batterie für zusätzliche Verbraucher eingerichtet werden.

Variable, TÜV-zertifizierte Einbaumöglichkeiten

Grundsätzlich können Einbauten in fast allen gängigen Fahrzeugtypen der Kombi-Klasse vorgenommen werden. Zusätzliche Anforderungen an das Einsatzfahrzeug, wie etwa eine teure und schwer zu beschaffende Klarglasscheibe im Heck, bestehen nicht. Wir empfehlen jedoch für einen komfortablen Messbetrieb bei jeder Witterung, das Fahrzeug standardmäßig mit einer Standheizung auszurüsten.

Alle Einbauten werden von erfahrenen Servicetechnikern fachgerecht vorgenommen und anschließend TÜV-zertifiziert.

Beispiele für Fahrzeugeinbauten



1 Heckbox für den komfortablen Transport



2 Alle Komponenten sind schnell griffbereit



3 Komfortable Entnahme des Messgerätes möglich



4 Zusätzliche Ablagefächer und Beleuchtung



5 Flexibler Schlitten zum Fotografieren aus dem Fahrzeug



6 Komfortabler Arbeitsplatz mit Sitzmöglichkeit

Flexible Transportoptionen

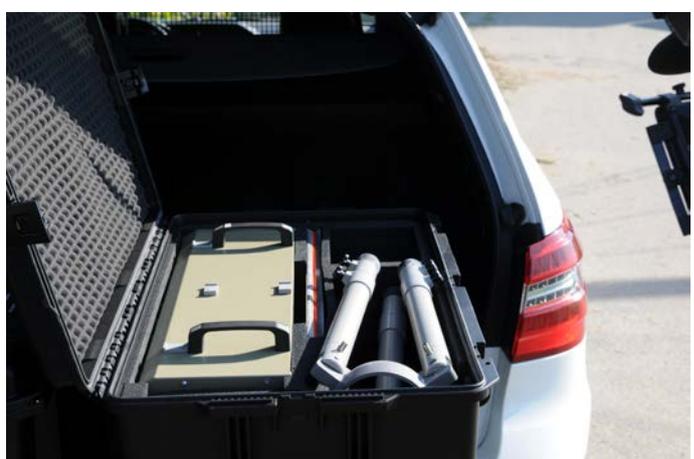
Alle Komponenten des Komplettsystems können in Hartschalenkoffern untergebracht werden. Die Koffer lassen sich so einfach per Fahrzeug als auch auf Rollen transportieren. Zu empfehlen ist der Transport der Messanlage im Fahrzeug in der Heckbox mit integriertem Arbeitsplatz.

Für den schnellen Transport von A nach B lassen sich Einseitsensor, Kamera und Blitzgeräte zusammen in zwei Koffern verstauen. Sowohl der WLAN-Router als auch der Bedienrechner mit Datentransfereinheit sind nochmals in eigenen robusten Behältnissen untergebracht.

Einfacher Transport im handelsüblichen Fahrzeug

Somit kann die gesamte Messausrüstung in jedem handelsüblichen Fahrzeug des Typs Kombi ohne Zusatzaufwand transportieren werden; auch optionales Zubehör wie Stative, Zusatzakkus und weitere Komponenten lässt sich in den beiden Transportkoffern mit unterbringen.

Darüber hinaus bietet Kistler den Einbau einer speziellen Transportbox sowie auf Wunsch die Einrichtung eines Arbeitsplatzes inklusive zusätzlicher Stromversorgung an – zum Beispiel für einen Laptop oder eine Kühlbox. Außerdem können auch die Kamerasysteme direkt im Fahrzeug installiert und betrieben werden.





Stationärer Einsatz

Das Komplettsystem mit dem Einseitensensor 8.0 von Kistler kann nicht nur mobil, sondern auch ortsgebunden in Schutzgehäusen eingesetzt werden. Damit lassen sich zum Beispiel Unfallschwerpunkte sowie sensible Verkehrsbereiche wie Kindergärten und Schulen überwachen.

Die universelle Geschwindigkeitsmesslösung von Kistler lässt sich auch zur stationären Überwachung nutzen. Dabei werden sowohl das Messgerät ES 8.0 als auch die Kamera- und Blitzeinheiten in speziellen Schutzgehäusen untergebracht, die sich unauffällig in die Umgebung einfügen. Die flexiblen Einschübe erlauben einen schnellen Wechsel zwischen verschiedenen Messstandorten.

Mehrere Messstellen mit einem System betreiben

Das mobile Basissystem lässt sich mit wenigen Handgriffen in die Gehäuse integrieren, muss jedoch nicht dauerhaft dort verbleiben: So ist ein Wechsel zwischen mobilem und stationärem Einsatz oder zwischen mehreren stationären Anlagen problemlos möglich, zum Beispiel an verschiedenen Wochentagen. Oder eine ortsfeste Anlage wird nur am Wochenende und an Feiertagen betrieben – komplett ohne Beamte und rund um die Uhr, während das System an Werktagen mobil genutzt wird.

Ihre Vorteile

- Überwachung sensibler Verkehrsbereiche
- Ein System für alle Einsatzarten
- Spezielle Schutzgehäuse passend zum System
- Flexibler Wechsel zwischen mobil und stationär oder mehreren Anlagen
- 2 unterschiedlich Zeitbereiche einstellbar (z.B. am Tag 50 km/h und nachts 30 km/h)



Sehen Sie im Video, wie der stationäre Einsatz funktioniert und wie sich die entsprechenden Gehäuse unauffällig in die Umgebung einfügen.



Mobil, stationär, im Wechsel oder aus dem Fahrzeug heraus

Die Messlösung zur amtlichen Geschwindigkeitsüberwachung ist so aufgebaut, dass sie auf viele verschiedene Arten und Weisen eingesetzt werden kann.

Neben dem flexiblen mobilen Einsatz ist ein auch ein stationärer Betrieb möglich sowie ein Wechsel zwischen beiden Einsatzarten. Zudem kann die Lösung mit sämtlichen Komponenten als komfortabler KFZ-Einbau inklusive individuell gestaltetem Bedienarbeitsplatz realisiert werden.

Große Flexibilität in allen Szenarien

Der Einseitensensor ES 8.0 von Kistler wurde konzipiert für den uneingeschränkten mobilen Einsatz unabhängig von Ort, Zeit, Straßenbeschaffenheit und Witterung. Das schließt die Messfähigkeit in Kurven, im Baustellenbereich, innerhalb und außerhalb geschlossener Ortschaften, auf Autobahnen und in verkehrsberuhigten Bereichen (Messwerte ab 10 km/h) ausdrücklich ein.

Wechsel von ES8.0 mobil zu ES8.0 stationär



1 Anfahrt zur stationären Messstelle



2 Schutzgehäuse öffnen



3 Mobile Geräte stationär einsetzen

Beim stationären Einsatz werden sowohl der Sensor als auch Kamera- und Blitzeinheiten jeweils in speziellen Gehäusen untergebracht – optisch ansprechend und dennoch unauffällig. Bei Bedarf können sie mit geringem Aufwand wieder entnommen und in die Transportkoffer gelegt werden, so dass zum Beispiel an verschiedenen Wochentagen sowohl stationär als auch mobil gemessen werden kann.



4 Einfacher und schneller Umbau



5 Schneller Wechsel des Messgeräts



6 Blitzen aus dem stationären Gehäuse heraus

Wechsel von ES8.0 stationär zu ES8.0 mobil

Datenauswertung und mehr mit esoDigitales3

Die Softwarelösung esoDigitales3-Studio ist eine modular aufgebaute Plattform, die dem Nutzer umfassende Möglichkeiten bietet, seine Messdaten zu verwalten und gezielt auszuwerten – auch über die Geschwindigkeitsmessung hinaus, zum Beispiel bei Rotlichtverstößen.

Die Messdatenmanagement-Software esoDigitales3 vereinfacht die beweissichere Auswertung von Verkehrsvergehen erheblich, so dass der Aufwand für diesen Prozess wesentlich reduziert wird – die zeitliche und personelle Entlastung steht im Vordergrund. esoDigitales3-Studio ermöglicht die Auswertung aller Daten von Messanlagen und Messgeräten für Geschwindigkeits- und Rotlichtverstöße, die von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) zugelassen sind.

Das Komplettpaket esoDigitales3-Studio besteht aus vier verschiedenen Modulen:

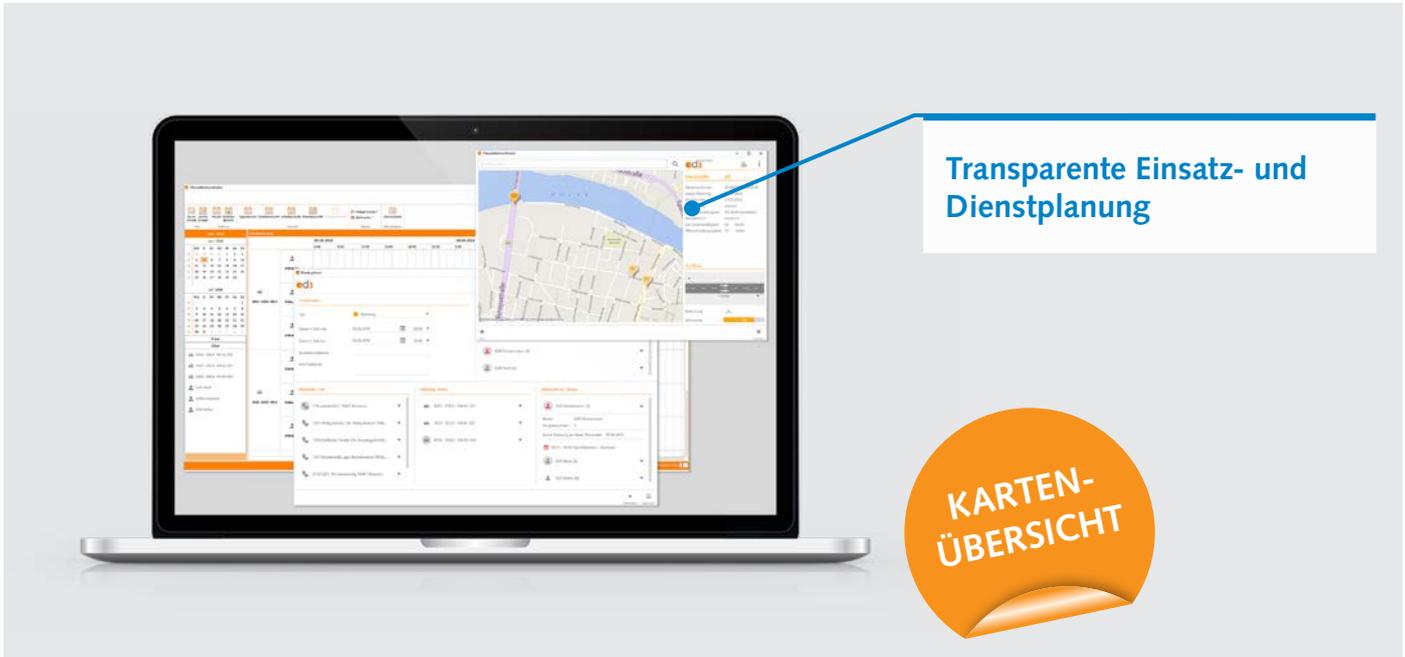
- Koordinator
- Viewer
- Reader
- Checkpoint

Sie sind mit einem Assistenten ausgerüstet, der den Anwender bei jedem Bearbeitungsschritt unterstützt. So bleibt nichts dem Zufall überlassen und alle gültigen Falldaten können optimal weiterverarbeitet werden.

Die Vorteile von esoDigitales3-Studio im Überblick

- Auf Nutzerfreundlichkeit und Effizienz ausgelegte Komplettssoftware
- Ein Assistent begleitet alle anstehenden Aufgaben
- Modularer Aufbau aus den drei Komponenten Viewer, Reader und Koordinator
- Umfassende Such-, Analyse- und Reportingfunktionen
- PDF-Export an zuständige Stellen und Gerichte
- Flexible Koordination und Steuerung von Messgeräten, Messplätzen und Personal





Transparente Einsatz- und Dienstplanung

KARTEN-ÜBERSICHT

esoDigitales3-Koordinator

Mit dem esoDigitales3-Koordinator können dank eines übersichtlichen Auswahlbildschirms für die Einsatz- und Dienstplanung alle Ressourcen bezüglich Messstellen, Messgeräten, Fahrzeugen und Personal direkt in die Planung einfließen und somit optimal genutzt werden.

In der Praxis zeigt sich, dass der Überblick über die Einsatz- und Dienstplanung nicht immer gewährleistet ist. Die Koordinierung aller Ressourcen erfordert häufig viel Aufwand oder erfolgt mit verschiedenen Hilfsmitteln. So werden Konflikte bei den Ressourcen zu spät erkannt – zum Beispiel, wenn ein Einsatz bereits begonnen hat. Messstellen, die einem Zeitplan unterliegen, werden oft nicht rechtzeitig bemerkt und somit nicht angefahren.

Mit esoDigitales3-Koordinator gehören solche Ineffizienzen der Vergangenheit an: Messstellen können über ihren Messplan direkt in die Planung einfließen; zur Vorbereitung einer Messung können gezielt Messprotokolle erstellt werden, so dass abgeschlossene Messungen im Nachgang direkt zugeordnet werden können.

Eine kartenbasierte Übersicht ermöglicht die Visualisierung von kritischen oder überfälligen Messstellen. Zum jeweils dargestellten Einsatzort liegen alle Informationen auf einen Blick vor. Die direkte Anbindung an die Planung bietet jederzeit Zugriff auf alle relevanten Informationen zu den Messstellen.

Die Vorteile von esoDigitales3-Koordinator im Überblick

- Transparente Einsatz- und Dienstplanung
- Verfügbarkeit von Messstellen, Messgeräten, Fahrzeugen und Personen direkt Teil der Planung
- Kartenbasierte Übersicht aller Messstellen inklusive Visualisierung kritischer oder überfälliger Einsatzorte
- Protokolle für geplante Messungen
- Alle Informationen zu einer Messstelle auf einen Blick (Aufbau, Skizzen u. v. m.)



esoDigitales3-Reader

Modul für drei zusätzliche Lizenzen zum Anzeigen und Exportieren von Falldaten, z.B. als PDF oder Originaldatei an Behörden, Gutachter oder Gerichte. Umfassende Such- und Statistikfunktionen erleichtern das Auffinden und Vergleichen von Fällen.



Digitale Echtzeitdaten der Geschwindigkeitsmessung

ANHALTE-KOMMANDO

esoDigitales3-CheckPoint

Das Modul **esoDigitales3-CheckPoint** ist die ideale Ergänzung des gesamten Messsystems für ein sogenanntes **Anhaltekommando** an einer Kontrollstelle: Die erforderlichen Messdaten werden vom Bedienrechner im Fahrzeug an weitere Geräte übertragen und stehen so für das Gespräch mit Verkehrsteilnehmern bereit.

Das Erweiterungsmodul **esoDigitales3-CheckPoint** dient der Übertragung von digitalen Falldaten in Echtzeit – vom Bedienrechner des Messsystems an entfernte mobile Geräte (Satelliten). Damit können Beamte direkt an der Kontrollstelle auf Beweismittel zugreifen – der Kontrollvorgang vereinfacht sich und die Akzeptanz bei den Betroffenen erhöht sich, etwa im Falle von Sprachbarrieren.

Zusätzliche Tatbestände auf einen Blick

Je nach Kundenwunsch kann auch eine Erfassung von Personendaten oder ein Ausdruck des Bildes erfolgen. Die betroffenen Verkehrsteilnehmer werden direkt mit dem

Geschwindigkeitsverstoß sowie optional weiteren Tatbeständen wie Gurt- und Handyverstoß konfrontiert. **esoDigitales3-CheckPoint** ist durch die Integration in die Komplettlösung **ES8.0** einfach zu bedienen und bedarf eines nur minimalen Schulungsaufwands für Anwender – nutzen Sie die Vorteile des digitalen Anhaltekommandos!

Die Vorteile von **esoDigitales3-CheckPoint** im Überblick

- Digitale Echtzeitdaten der Geschwindigkeitsmessung verfügbar für ein Anhaltekommando
- Beweismittel direkt vor Ort einsehbar für höhere Akzeptanz im Betroffenenengespräch
- Personendaten einfach zu erfassen
- Gezieltes Erreichen von Sonderfällen, z.B. Fahrverbote, spezielle Verkehrsteilnehmer



esoDigitales3-Viewer

Dieses Modul überprüft die Falldatei anhand der digitalen Signatur auf Authentizität und Integrität und zeigt nach erfolgreicher Prüfung Messdaten und Fotodokumentation an.

Zubehör und Zusatzkomponenten

Akkus



Die kompakten 12V-Lithium- oder Bleiakkus dienen der mobilen Stromversorgung des Sensors sowie der Kamera- und Blitzeinheiten. Sie sind mit einem Griff ausgestattet und können in der zugehörigen Ladestation schnell aufgeladen werden.

Ladestation LE5.0



Die neue Ladestation LE 5.0 ist noch kompakter ausgeführt und verfügt über drei Ladeschächte für Blei- und Lithiumakkus. Das Laden erfolgt vollautomatisch und dauert etwa vier Stunden; mehrere Ladeeinheiten können einfach übereinander angeordnet werden.

Nachjustierhilfe



Diese Justierhilfe dient dazu, den Sensorkopf in der Dämmerung und bei Dunkelheit mittels eines Laserpointers zielgerichtet auf die Scheinwerfer der vorbeifahrenden Fahrzeuge zu richten.

Neigungswasserwaage



Diese hochpräzise Neigungswasserwaage mit einer Auflagefläche von ca. 0,5 m dient zum Einrichten des Einseitensensors ES8.0 an Messstellen mit Gefälle. Zum Lieferumfang gehört ein praktisches Holzetui zur Aufbewahrung.

Stative



Die Nivellierstative zur Aufstellung von Sensor, Kamera und Blitzgeräten sind in zwei Größen verfügbar und lassen sich auf jeder Höhe arretieren. Das vorgesehene Gerät kann einfach aufgesteckt werden. Die Stative sind korrosionsbeständig und reflektieren nicht.

Quadratfilter



Der Quadratfilter für die Blitzeinheit BE 1.3 wird auf das Außengewinde der Blitzeinheit aufgesteckt und bewirkt, dass der nachfolgende Verkehr die Blitzauslösung deutlich geringer wahrnimmt. Zudem wird ein Reflektieren der Rotfilterscheibe durch Sonneneinstrahlung verhindert.

Blitzlampen-Steckeinheit



Dieser Nachrüstsatz für die Blitzeinheit BE 1.3 ist mit einer Quarzglas-Doppelwendel-Blitzlampe bestückt. Damit werden gegenüber dem standardmäßig verbauten Stecksatz ein deutlich geringerer Energieverbrauch sowie eine höhere Lebensdauer erreicht.



Umfassende Serviceleistungen

Mit Dienstleistungen rund um ES 8.0 erhöhen wir die Nutzerfreundlichkeit und Anwendbarkeit unserer universalen Lösung zur Geschwindigkeitsüberwachung. Hier finden Sie alle Services von Wartung bis Garantieverlängerung auf einen Blick. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch oder per E-Mail für eine Beratung zur Verfügung.

Wartungsverträge

Erhöhen Sie Ihre Planungssicherheit mit dem Abschluss einer regelmäßigen Jahreswartung – so vermeiden Sie im Fehlerfall unnötige Ausfallzeiten. Wir prüfen Ihre Ausrüstung auf Funktionalität und etwaige Undichtigkeiten und sorgen für einen sicheren Betrieb. Die Wartung Ihrer Anlage erfolgt in der Regel innerhalb eines Arbeitstages.

Leasing und Miete



Der gesamte Lieferumfang von ES 8.0 nebst Einsatzfahrzeug steht Ihnen über eine Vertriebsgesellschaft der Kistler Gruppe auch als Leasing (Mietkauf) und Mietangebot zur Verfügung. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot!

Reparatur und Wartung



Im seltenen Fall eines Defekts sorgen wir für eine zeitnahe Reparatur Ihres Systems. Reparaturen und Wartungen werden nach Terminvereinbarung in der Regel an einem Tag durchgeführt, so dass Sie die Anlage am Vortag bringen und zwei Tage später wieder abholen können.

Schulungen



Unsere Dozenten sind erfahrene Praxisexperten, die Ihnen neben theoretischen Grundlagen viele nützliche Tipps und Tricks in Form von praktischen Übungen mit auf den Weg geben. In Verbindung mit einer Neuauslieferung finden Schulungen am Standort Tettngang am Bodensee statt. Darüber hinaus bieten wir ein umfassendes Lehrgangsprogramm.

Garantieverlängerung



Sichern Sie Ihr ES 8.0 Geschwindigkeitsmesssystem zusätzlich ab mit einer Verlängerung der Herstellergarantie auf maximal zwei Jahre. Fordern Sie hierzu ein Angebot an oder lassen Sie sich individuell beraten – wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



- Sales Center
- ▲ Tech Center
- Production Center

Weltweit im Einsatz für unsere Kunden

Mit einem weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerk ist Kistler überall in der Nähe der Kunden. Rund 2.000 Mitarbeitende an über 60 Standorten widmen sich der Entwicklung neuer Messlösungen und bieten individuelle anwendungsspezifische Unterstützung vor Ort.

**Wollen Sie mehr über unsere
Anwendungen erfahren?
Jetzt entdecken:**



www.kistler.com/applications

Kistler Group
Eulachstrasse 22
8408 Winterthur
Schweiz

Tel. +41 52 224 11 11

Die Produkte der Kistler Gruppe sind durch verschiedene gewerbliche Schutzrechte geschützt. Mehr dazu unter www.kistler.com
Die Kistler Gruppe umfasst die Kistler Holding AG und alle ihre Tochtergesellschaften in Europa, Asien, Amerika und Australien.

Finden Sie Ihren Kontakt auf www.kistler.com

KISTLER
measure. analyze. innovate.